

Schulausschreibungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Berner Schulfreund**

Band (Jahr): **7 (1867)**

Heft 17

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

allein trage, hat einmüthig beschlossen, ihm eine Steuer an die bisherigen Auslagen zukommen zu lassen und zwar im Betrag von Fr. 50. — Kann andern Gemeinden zur Nachahmung empfohlen werden; wie denn überhaupt die Gemeinde Leuzigen durch ihre Schul- und Lehrerfreundlichkeit vielen andern mit trefflichem Beispiel vorgeht.

Graubünden. Der Regierung ist es nun doch gelungen, Herrn Seminardirektor Vargiader zum Bleiben zu bewegen. Glück zu! —

Zürich. Der Bericht des ständigen Comité's des schweiz. Forstvereins an das eidgen. Departement des Innern sagt: „Die belehrende Schrift für Waldbesitzer, verfaßt von Herrn Professor Vandoit in Zürich, ist unter dem Namen „Der Wald“ erschienen. (Zürich Fr. Schultheß. Preise: brochirt einzeln Fr. 1. 25, in Parth. 95 St., eingebunden einzeln Fr. 1. 75, in Parth. Fr. 1. 25. Es ist ein Volksbuch in vollem Sinne des Wortes, wissenschaftlich im Gehalt und zugleich in so schöner und natürlicher Sprache geschrieben, daß sein Inhalt auch dem Mann aus dem Volke vollkommen zugänglich ist und für ihn eine belehrende und anziehende Lektüre bildet. Es sollte dieses Buch in dem Hause eines strebsamen Bürgers nicht fehlen.“

Frankreich. Im Pariser-Theater Lyrique werde die Oper „Freischütz“ mit einem Text aufgeführt, in welchem die Begrüßung des Eremiten:

Sei mir gegrüßt, Geseigneter des Herrn! wörtlich folgendermaßen wiedergegeben sei: Bon jour, Monsieur! Comment vous portez vous?

Schulausschreibungen.

Bü r e n , obere Mittelfl., Besoldung Fr. 1030; 7. Sept.
L a n g e n t h a l , Parallelf., Bes. Fr. 1045; 7. Sept.
W i l d e r s w y l , Amtsbez. Interlaken, Bes. ges. Min. 30. Sept.
W y l e r , Kg. Seedorf, Unterschule, Bes. ges. Min. 14. Sept.
M ü h l e t h u r n e n , Oberklasse, Bes. Fr. 600 in Baar u.; 7. Sept.

Briefkasten: Hr. J. G. in A., u. K. in B.: Mit Dank erhalten und benutzt, wie Sie sehen. Bald mehr! Hr. A. in M.: Das Frühere benutzt; die letzte Sendung in Nr. 18; Auftrag besorgt; nur so fortgeföhren.

Verantwortliche Redaktion: **Mosimann**, Lehrer, Aarberggasse in Bern.

Druck und Expedition: **Alex. Fischer**, in Bern.